

cation de de Candolle s'étend dans ce premier volume des *Renonculacées* aux *Onothéracées* et comprend 441 numéros ou „espèces de premier ordre“, auxquelles sont subordonnées comme „espèces de deuxième ordre“ toutes les formes ou variétés; le nom de chaque espèce est accompagné d'indications géographiques détaillées, de nombreuses observations et de notes critiques.

L'ouvrage est précédé d'une notice sur l'un des auteurs, l'abbé Alex. Marceilhou-d'Ayméric, mort en 1897, par le Dr. X. Gillot. La suite de ce Catalogue qui sera terminé en 1907, paraîtra dans le Bulletin de l'Académie internationale de Géographie botanique.

J. Ofner.

COAZ, J., Eine Aufforstung im Hochgebirge. (Schweiz. Zeitschrift für Forstwesen. Jahrg. LIV. 1903. p. 205—207.)

Nördlich von der Blauen Scheidegg im Berner Oberland stehen in den Weiden der Alp Bustiglen vereinzelte alte Arven als Reste eines allmählich eingegangenen Arvenwaldes, bei einer mittleren Höhe von 2000 m. über Meer. In den Jahren 1897—1900 wurde eine Fläche von 6,80 ha. wieder aufgeforstet und zwar mit 15 500 Arven, 17 600 europäische und 500 sibirische Lärchen. Im Juni dieses Jahres ergab eine Besichtigung des jungen Bestandes, dass die sibirischen Lärchen grösstentheils eingegangen waren und auch die europäischen Lärchen einen erheblichen Verlust erlitten hatten, die durchschnittlich 30—40 cm. hohen Arvenpflanzen hatten dagegen höchstens einen Verlust von 1% erlitten, sie zeigten eine feste Beastung mit dunkelgrüner, frischer Benadelung. Bei vielen jungen Arvenpflanzen sind jedoch die bergwärts gerichteten Zweiglein vielfach abgerissen. Diese Erscheinung ist wohl darauf zurückzuführen, dass die unteren Aestchen leicht dem Boden anfrieren und dann von der von oben drückenden Schneelast vom Stämmchen getrennt werden. Um diesem Abreissen vorzubeugen, empfiehlt Verf. das Unterlegen von Rasenschollen. Es ergibt sich, dass die jungen Arven kräftig treiben und diese Holzart sich mithin auch hier als die vorzüglichste unseres Hochgebirges bewährt hat.

M. Rikli.

Personalnachrichten.

Ernannt: Die Proff. **H. de Vries** und **R. v. Wettstein** vom botanischen Verein für die Provinz Brandenburg in Berlin zu Ehrenmitgliedern.

Am 17. December 1903 wurde in Neapel der 70. Geburtstag des berühmten Biologen Prof. **Federico Delpino** gefeiert. Es wurde ihm ein künstlerisches, die Porträts vieler Botaniker und Freunde enthaltendes Kistchen überreicht. Die Società botanica italiana hat ihrem Präsidenten eine Widmungsschrift mit den Unterschriften der Mitglieder überreicht.

Dr. **August Béguinot**, I. Assistent am botanischen Garten der Universität Padua, hat sich daselbst für Botanik habilitirt.

Gestorben: Dr. **E. Zickendraht**, bekannter Bryologe, am 5. November 1903 in Moskau.

Ausgegeben: 26. Januar 1904.

Commissions-Verlag: E. J. Brill in Leiden (Holland).
 Druck von Gebrüder Gotthelft, Kgl. Holbuchdrucker in Cassel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [95](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion des Botanischen Centralblatts

Artikel/Article: [Personalnachrichten. 80](#)